

NWZ, Göppingen

Aus den Vereinen vom 14. Januar 2016

Göppinger Technikforum

Kreis Göppingen - Dr. Petra Hilt vom Unternehmen Tetra Pak sprach über Anforderungen an die Prüfung bei Kartons und Verbundmaterialien für Lebensmittel mit Lebensmittelkontakt. Im Rahmen des Semesterschwerpunktes "Papier" des Göppinger Technikforums informierte sie die Hörer. Die Referentin arbeitet bei Tetra Pak in Stuttgart und dort in dem Unternehmensteil, der für das Analysieren, das Prüfen und das Zertifizieren von Lebensmittelverpackungen zuständig ist. Dabei geschieht diese Arbeit ausschließlich unter wissenschaftlicher Orientierung, unabhängig von Produktions- und Verkaufszahlen. Dies wiederum braucht hochqualifiziertes Personal zur Arbeit in sehr gut ausgestatteten Laboren, um die Produkte in globalem Maßstab als sicher und rechtskonform zertifizieren zu können. Die Verpackung muss das Lebensmittel unter anderem gegen Licht und das Eindringen von Mikroorganismen schützen und für den Erhalt des Aromas sorgen. Sie muss so aufgebaut sein, dass die sogenannte Migration, also der Übergang von Stoffen von der Verpackung in das Lebensmittel, weitestgehend ausgeschlossen ist.